Wir gratulieren

Trossingen - Christa Welle, Cluser Straße 20, zum 80., Olga Ganter, Löhrstraße 26, zum 80., Joachim Schlaszus, Christian-Messner-Straße 9, zum 75. Geburtstag. Reiner und Ursula, Hartmann, Meisenweg 5, zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre).

Trossingen kurz

Herbstfest der Blasmusik

Am heutigen Freitag beginnt die Kultur-Saison mit dem Herbstfest der Blasmusik. Heute abend ab 19.30 Uhr spielt das Verbands-Jugendorchester Schwarzwald unter Leitung von Alexander Beer und das Orchester der Sommerakademie unter der Leitung von Jahann Mösenbichler. Auch der Samstag wird ab 20 Uhr im Konzerthaus ein mitreißender Abend mit dem Blechlabor (elf Blechbläser, ein Schlagzeuger und ein Dirigent), die für das Konzert in Trossingen ein schrillendes Programm zusammengestellt haben. Karten gibt es im Bürgerbüro unter Telefon 07425/ 25 141 oder swetlana.krieger@trossingen.de und bei Tabak-Spehn unter Telefon 07425/ 64 25 sowie unter www.trossingen.de. Gäste sind willkommen.

Kilbemarkt

Die Stadt lädt am Wochenende von Samstag, 24. September, bis Sonntag, 25. September, zum traditionellen Kilbemarkt ein. Am Samstag, ab 12 Uhr Bewirtung und musikalische Unterhaltung durch Trossinger Vereine und ab 15 bis 18 Uhr Kindernachmittag auf dem Rudolf-Maschke-Platz. Am Sonntag, ab 10Uhr Bewirtung und musikalische Unterhaltung durch die Trossinger Vereine und ab 11 Uhr bis 18 Uhr großer Herbst- und Krämermarkt mit Hüpfburg beim Rudolf-Maschke-Platz. Ebenfalls ist von 11 bis 16 Uhr verkaufsoffener Sonntag.

Pilzverein

Die gemeinsame Pilzlehrwanderung VHS Trossingen, Pilzverein Trossingen und Schwäbischer Albverein Trossingen am morgigen Samstag muß abgesagt werden. Aufgrund der Trockenheit der vergangenen Wochen sind leider keine Pilze zu finden. Die nächste Monatsversammlung findet am Montag, 26. September, um 19.30 Uhr im Gasthof „Germania“ statt.

Jahrgang 1952

Der Jahrgang trifft sich am morgigen Samstag mit Partnern um 16 Uhr beim Stadtbahnhof (ehem. Alter Krug) zur Fahrt mit dem Bus nach Hausen ob Verena, zur Besichtigung der Glasbläserei. Anschließend ist Einkehr im Gasthaus „Blume“. Rückfahrt ist gesichert.

Bähnle-Sonderfahrt

Zum Kilbemarkt am Sonntag, 25.September, bietet die Trossinger Eisenbahn wieder Sonderfahrten mit den Triebwagen T3 und T5 an. Insgesamt wird acht mal zwischen Trossingen Stadt und Trossingen Bahnhof hin- und her gefahren. Dabei werden wieder reguläre Ringzüge durch unsere historischen Elektrotriebwagen ersetzt. Erste Abfahrt in Trossingen Stadt ist um 10.17 Uhr. Bis 17.07 Uhr finden dann nahezu stündlich Abfahrten statt. Der genaue Fahrplan der historischen Züge kann auf der Internetseite unter www-trossinger-eisenbahn.de eingesehen werden. Gäste sind im Eisenbahnmuseum willkommen. Ausreichend Sitzgelegenheiten sind bei jedem Wetter vorhanden.

Theresienchor

Am Sonntag, 25. September, veranstaltet der Theresienchor um 18 Uhr im katholischen Gemeindehaus ein Benefizkonzert zugunsten der Orgelsanierung unter dem Motto „Wein, Weib und Gesang. Klassische Deftigkeiten und Heiteres aus Oper und Operette, garniert mit allerlei Prosaischem und Lyrischem“.

schwäbische.de

Mehr Raum für kleinere Betriebe

Gewerbehallen auf Neuen: AG Gsellinger/Klockow und Wohnbau feiern Richtfest

Von Larissa Schütz

Die Hallen stehen, der Richtbaum auch: Der zweite Bauabschnitt der neuen Gewerbeeinheiten in der Engelhard-Walter-Straße ist abgeschlossen. FOTO: LARISSA SCHÜTZ

TROSSINGEN-SCHURA - In großen Gewerbegebieten haben kleinere Firmen oft das Nachsehen: Entweder sind die angebotenen Flächen zu groß, erklärt Wohnbau-Geschäftsführer Matthias Sacher, oder sie können aus wirtschaftlichen Gründen nicht individuell zugeschnitten werden. Die Arbeitsgemeinschaft Gsellinger/Klockow und die Wohnbau GmbH Trossingen haben deshalb kleine Gewerbeeinheiten im Gewerbegebiet Neuen entwickelt, die auf den Bedarf solcher kleinerer Firmen zugeschnitten sind.

Die Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes wurde am Donnerstagabend gemeinsam mit den Handwerkern, den Bauherren - und sogar Besuchern aus Trossingens Partnerstadt Beaverton, die derzeit in Trossingen weilen - mit einem kleinen Richtfest in der Engelhard-Walter-Straße gefeiert.

„Insbesondere Handwerksbetriebe nutzen wegen fehlender Alternativen gern Garagen am eigenen Wohnhaus oder Garagenhöfe als Lager, was für die Betriebe nicht ideal ist“, sagt Matthias Sacher. „Ziel unseres Konzepts war, mit einer flächen- und kostensparenden Bauweise auch kleineren Betrieben attraktive Räumlichkeiten anzubieten.“

In zwei Gebäuden stehen insgesamt sieben Hallen - sechs davon im vorderen Gebäude - zur Verfügung. In die große Halle zieht voraussichtlich Ende Oktober die Firma Alwe Hausmeisterservice aus Tuningen ein, die Eigentümer der übrigen Hallen sind das Ingenieurbüro Gsellinger, Berner Gartengestaltung, ein Privatmann sowie Sonja Walter von der benachbarten Firma Walter Straßenbau, die drei der Hallen erworben hat.

Sacher und Stefan Gsellinger sehen das Projekt als großen Erfolg - ohne viel Vermarktung seien die Hallen vom Fleck weg verkauft worden. Der Bedarf für solche Projekte sei da, sagte Sacher, weshalb sich die Wohnbau vorstellen könne, es an anderer Stelle zu wiederholen. Als Standorte kommen dabei die Erweiterung Neuen III aus Durchhausener Gemarkung sowie eine Restfläche im zentral gelegenen Gewerbegebiet Grubäcker infrage.

Von Vorteil für das Projekt war die Arbeit von Matthias Sacher, der in Personalunion als Geschäftsführer des Zweckverbands IKG Neuen (dem das Grundstück gehört) und der Wohnbau sowie als Wirtschaftförderer der Stadt Trossingen Grundstück, Konzeption und die entsprechenden Kontakte beisteuern konnte. Dem raschen Fortschreiten des im Frühjahr 2015 begonnenen Projekts spielte auch das Wetter in die Hände. Am 10. Dezember 2015 war der Spatenstich erfolgt.

Stefan Gsellinger betonte den städtebaulichen Charakter des Projekts im Gewerbegebiet. Die Bauweise der Hallen sei an die benachbarte Firma Walter Straßenbau angepasst worden: „Damit haben wir hier ein geschlossenes Bild erhalten.“

Das kommunale Kino startet in seine vierte Saison

Zum Auftakt ein Besuch im Harmonikamuseum – Eine Veranstaltung zu zwei Anlässen

TROSSINGEN (smü) - Einen gelungenen Saisonstart hat das kommunale Kino Trossingen am Mittwoch Abend hingelegt. „El Acordeón del Diablo“ war der Titel des Films. „Zwei Anlässe eine gemeinsame Veranstaltung“, war das Motto des Abends.

Um 19 Uhr lud Martin Häffner zunächst ins Harmonikamuseum ein. „Am 12. September 1991 wurde der Film im kommunalen Kino schon einmal gezeigt“, sagte Martin Häffner. „Das war der zehnte Geburtstag des Museums. Jetzt ist das Museum 25 Jahre alt, und wir sehen den Film wieder“. Der Museumsleiter führte seine Zuhörer durch die Erscheinungsformen der Mundharmonika und des Akkordeons in der Filmwelt. Ob in Dokumentar- oder in Spielfilmen und auch in Western sind diese Instrumente schon oft ein ganz wichtiges, wenn nicht sogar tragendes Requisit gewesen. Eines der bekanntesten Beispiele dafür ist der Westernklassiker „Spiel mir das Lied vom Tod“. Doch auch in Spielfilmen wie zum Beispiel „Große Freiheit Nr. 7“, mit Hans Albers spielt das Akkordeon eine große Rolle. „El Acordeón del Diablo“ ist ein Dokumentarfilm, in dem die Armut Kolumbiens auf die Lebensfreude des lateinamerikanischen Landes trifft.

Das Hohner Werksorchester stimmte die Besucher mit gefühlvollen Klängen auf den Film ein. FOTO: MÜLLER

Von der Fachwelt als eine sehenswerte Dokumentation voller Sinnlichkeit beschrieben, hat sich das Team des kommunalen Kino Trossingen entschlossen, mit diesem Streifen die vierte Saison zu eröffnen. „Wir freuen uns sehr, dass uns viele Besucher aus den Zeiten des City-Kino treu geblieben sind“, freut sich die Vorsitzende Anke Weier.

Auftakt mit Sekt und Musik

Zum Saisonstart bewirtete Familie Triscari, die Betreiber des Gasthauses Linde, die Gäste mit Pizza und Sekt. Die musikalische Einleitung übernahm das Akkordeon Werksorchester der Firma Hohner. Mit gefühlvollen Akkordeonklängen und einem wunderschönen Mundharmonika-Solo wurden die Gäste von den Musikern auf den Film eingestimmt.

Ein Liebesbrief an die britische Musik

Konzert mit Oboen-Professor Nicholas Daniel und der Pianistin Ye Ran KimA – „Vis-à-vis: Klangkunst im Würfel“

TROSSINGEN (pm) - Seinen Liebesbrief an die Musik seiner Heimat hat der britische Weltklasse-Oboist Nicholas Daniel vor dem „Brexit“ verfasst. Am Donnerstag, 29. September, präsentiert er in der Trossinger Volksbank „A love letter to british music“ als Deutscher in spe.

Die Beantragung der zweiten Staatsbürgerschaft war für den kosmopolitischen Künstler die Konsequenz aus dem anti-europäischen Votum seiner Landsleute, das er für falsch hält und das ihn zutiefst enttäuschte. Unbeirrbar leidenschaftlich will er dem Publikum von „Vis-à-vis: Klangkunst im Würfel“ die Schönheit britischer Musik vermitteln. Weil er das meisterlich kann, wurde er von Königin Elisabeth II. höchstpersönlich mit der „Queen's Medal“ geadelt, eine Auszeichnung, die auch Daniels internationale Reputation krönt. Dass er überhaupt im intimen Ambiente des Würfelsaals der Volksbank gastiert, hängt mit seiner Professur an der Trossinger Musikhochschule zusammen. Von dort stammt seine Partnerin am Klavier, die koreanische Pianistin Ye Ran Kim. Das gut einstündige Konzert beginnt um 19.30 Uhr; im Anschluss ist Gelegenheit zum Beisammensein. Der Erlös kommt dem Förderverein der Hochschule und damit bedürftigen Studierenden zugute.

Britische Musik sei auf dem europäischen Festland weitgehend unbekannt und habe mehr Beachtung verdient – so begründet Nicholas Daniel seine patriotische Hommage, die er exklusiv für das Publikum des Abends zusammengestellt hat. Es soll ein Gespür für den emotionalen Reichtum gerade jüngerer, tonaler und leicht zugänglicher Tonkunst aus dem Vereinigten Königreich erhalten, wo die Oboe mehr und mehr als Solo-Instrument entdeckt und aufgewertet wurde. Das Programm mache zwei kompositorische Inspirationsquellen erlebbar: Zum einen die großartige Natur der grünen Insel, die Ralph Vaughan Williams in seinen Reflexionen über uralte, mystische Folksongs beschwört. Die ästhetische Kraft anderer Werke siedelt Nicholas Daniel im Kontext der beiden Weltkriege an. „Das Grauen rief ein Bedürfnis nach klanglicher Harmonie und spiritueller Geborgenheit hervor.“

Herbert Howells kommt mit einer Sonata zu Gehör, die er 1940 während des Angriffs der deutschen Luftwaffe auf London schrieb und darin zugleich den Tod des eigenen Sohnes betrauert. Das Werk sei auch mit seinem gleichberechtigten Klavierpart eine große Herausforderung, die Ye Ran Kim bravourös bewältige. Die junge, mehrfach hochkarätig ausgezeichnete Pianistin ist seit Mai 2015 als Korrepetitorin an der Trossinger Hochschule angestellt. Die Sonatina von Malcolm Arnold soll die Musikfreunde mit humorvollem Esprit ergötzen, während die einfallsreichen Metamorphosen für Solo-Oboe von Benjamin Britten farbigen Hörgenuss versprechen. Dieser moderne Klassiker ließ sich von den rhythmischen Versen leiten, mit denen der römische Dichter Ovid vor gut 2000 Jahren unsterblich wurde.

Nicholas Daniel verfügt nicht nur als herausragender Solist, Kammer- und Orchestermusiker über ein breites stilistisches Spektrum vom Barock bis zur Gegenwart, sondern auch als Dirigent.

Das **Konzert** beginnt am Donnerstag, 29. September, um 19.30 Uhr in der Trossinger Volksbank.

Wohin heute?

Ausstellungen

G. Messner, E. Bäuerle, J. Rühmann, Kunstausstellung, Reha-Klinik Bethel
E.Bäuerle, „Befreiende Emotionen“ ‚Bar „Centrale“

Dies & Das

Naturfreundehaus, Ab 15 Uhr
Volkshochschule, 9-13 Uhr in der Friedensschule, Telefon 07425/ 910 67
Eine-Welt-Laden, 10–12 Uhr und 14.30–18.30 Uhr
Ökumen. Kleiderladen, Hauptstr. 37, 9.30 - 12 Uhr und 14.30 - 18 Uhr
Deutsches Harmonikamuseum, 13.30-17 Uhr
Kath. Kirche, 15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Bethel, 16 Uhr Wort-Gottes-Feier, Hohner-Heim
Ev. Kirche, 18.30 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus Schura
Ev. Jugendwerk, 14-15.30 Uhr „Bibelentdecker“ (Vorschule, 1.Klasse), Bonhoefferhaus, Fußballjungschar, 15.45-17.30 Uhr (ab Kl. 4), Solweghalle
Kaninchenzuchtverein, 20 Uhr Versammlung, Schulungsraum der Zuchtanlage

Freizeit aktiv

DRK-Seniorengymnastik, 16.15 Uhr Gruppe Holfeld, Friedensschule
Karate, 17-17.50 Uhr Kinder Anfänger, 17.55-18.45 Uhr Kinder ab weißgelb, Rosenschulhalle, 19-20 Uhr Jugendl. u. Wiedereinsteiger, 20-21.30 Uhr Jugendliche u. Erwachsene, Friedensschulhalle
Stadtjugendreferat, 14.45 Uhr Fußballtreff, Rosenschulhalle, 17.30 Uhr Boxen, Friedensschulhalle
Sportfreunde, 19 Uhr Stadion
Schützenverein, 18 Uhr Eglishalde
SpVgg., 17.30 Uhr F-Jgd., Stadion
TG-Handball, 17.30-19 Uhr C-Jgd. u. D-Jgd. männl., 19-20.30 Uhr B-Jgd. männl. u. Männer 1, 20.30-22 Uhr Frauen 1 u. 2, u. A-Jgd. weibl., Solweghalle
TG-Leichtathletik, 12-14 Jahre 18.45-20.15 Uhr, Rosenschulhalle
TG-Jazztanz, 8-11 Jahre 17.30-18.30 Uhr und 12-15 Jahre 18.30-19.30 Uhr, jeweils Gymnastikraum Bethel
TG-Tennis, ab 17 Uhr Hochfeld
TG Schura, 18.30 Uhr Handball Männer, Kellenbachhalle, 18,30 Uhr Nordic-
Walking, Friedhof
Wohlfühl-Lauftreff, 19 Uhr Konzerthaus

Literatur

Stadtbücherei, 10-16 Uhr, die Rückgabe von entliehenen Büchern und Medien ist jederzeit vor dem Bau V möglich.

Musik

Herbstfest der Blasmusik, 19.30 Uhr „Von der Operette zum Musikal“ Doppelkonzert des VJBO Schwarzwald-Baar und des Orchesters der Trossinger Sommerakademie, Konzerthaus

Treffs

Jahrgang 1948/49, 19 Uhr Krokodil (Kroko Bräu-Braustüble), Stammtisch

Notdienst & Beratung

Ärztl. Notdienst Landkreis Tuttlingen, 11 61 17
Apotheken, 24-Stunden-Notdienst ab 8.30 Uhr: Marien-Apotheke, Kirchbergstr. 34, 78652 Deißlingen, Neckar
Nachbarschaftshilfe, 07425 / 54 14
Lebertransplant., 07425 / 44 36
Kinderschutzbund, 07425 / 66 65
Rheuma-Liga, Selbsthilfegruppe Beratung-Bewegung-Begegnung, ARGE Tuttlingen, 07461 / 1 71 63 36
Parkinsongruppe, 07424 / 49 09
Tierschutzverein, 07425 / 84 55
Diakonie-Hausnotruf, 07425 / 33 91 20
Selbsthilfe Depression, 07464 / 25 55

Stadtnachrichten

Akkordeon-Studio

Auch in diesem Jahr beteiligt sich das Akkordeon-Studio mit einem Weinstand am morgigen Samstag und beim Kilbemarkt am Sonntag. Zu Wein und diversen Getränken kann man sich leckere Käsewürfel und Steakwecken munden lassen. Am Sonntagnachmittag um 15 Uhr bietet der Verein musikalische Unterhaltung durch das Orchester. Gäste sind willkommen.